

Dia-Archivierung mit System

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **5 (1998)**

Heft 7

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-979853>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Dia-Archivierung mit System

Begonnen hat alles vor über dreissig Jahren: Konstrukteur Wilhelm Kunze, damals noch im Kamerawerk Regula in Bad Liebenzell tätig, entwickelte seine Dia-Sichtkassette «Journal 24» und sicherte sich damit Schlagzeilen auf der

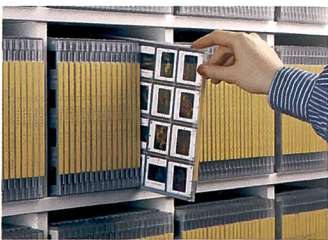
Seither hat sich die Sichtkassette millionenfach bewährt, nicht nur der sicheren und platzsparenden Archivierung wegen, sondern auch, weil das Zusammenstellen eines Vortrages oder die Präsentation einer grösseren Anzahl



Die Dia-Sichtkassette «Journal 24» schützt die Dias vor Staub und Zerkratzen und bietet einen totalen Überblick bei der Archivierung.

Photokina 1966. Das System mit der transparenten Sichtkassette, in der 24 Dias im Hoch- oder Querformat staubgeschützt auf einen

von Diapositiven schneller und einfacher geht als mit irgendeinem anderen System. Die Firma Kunze hat in den letzten Jahren viel in die Ent-



Blick beurteilt werden konnten, war überzeugend.

Der Erfolg liess nicht lange auf sich warten, denn schon bald etablierte sich das neue Diasystem im Fotohandel, in Spitälern, Instituten, Praxen, Diatheken, Schulen und Industriefirmen.

Übrigens ging auch die damalige Firma Beeli AG in die Firmengeschichte ein, war sie doch 1966 die erste Auslandsvertretung für das neue Produkt.

wicklung neuer Produkte gesteckt, in die Sichtkassette für Mittelformatdias oder in die einfachere «Report 24». In Verbindung mit verschiedenen Zubehörteilen bis hin zu durchdachten Archivschränken ist daraus ein umfassendes System geworden.

Hama Technics AG, Fällanden,
Tel.: 011825 35 50, Fax: --39 50

**IHRE
KUNDEN
WERDEN
FEUER
UND
FLAMME
SEIN.**



DIENEUEFOTONEX3500iXZOO

KLEIN UND FEIN. MIT MIDROLLCHANGE, MULTIPROGRAMM



... MULTIFUNCTIONCARD ZUM **ABNEHMEN**: APS-KA



EINFACH **UMDREHEN** UND AUF DER RÜCKSEITE **AU**



NEHMEN UND DEN AUSLÖSER **FER**

DAMIT STECKEN SIE BEIM **VERKAUFEN** GARANTIE